Raiffeisenkasse UNTERLAND Genossenschaft
mit Sitz in Leifers – B. Franklinstrasse 6
eingetragen im Handelsregister Bozen Nr. BZ 47749, Steuernummer 00143480218 und im Genossenschaftsregister Bozen Nr. A145420 Sektion I, sowie im Bankenverzeichnis, Einlagesicherungsfond und nationalen Garantiefond lt. Art 62LD Nr. 415/96

Mitteilung an die Kunden über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Bank im Sinne des Art. 13 und 14 der europäischen Datenschutz-Grundverordnung Nr. 679/2016

Gegenstand dieser Informationen

Wir, das Unternehmen Raiffeisenkasse Unterland Gen., informieren Sie hiermit darüber, wie wir die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (im Folgenden: "**Ihre Daten**") verarbeiten, wenn Sie die Website https://raiffeisenunterland.onboard.org (im Folgenden: die "**Website**") besuchen und sich bewerben. Die vorliegenden Informationen werden von den Informationen zum Einsatz von Cookies ergänzt, die Sie ebenfalls auf der Website finden. Sie betreffen keine andere Website.

Kategorien von Daten

1. Protokolldaten

Beim bloßen Aufrufen der Website – wie beim Aufrufen jeder anderen Website auch – sendet Ihr Browser (z. B. Internet Explorer oder Safari) automatisch Informationen an den Server der Website. Diese Informationen werden temporär in einer Server-Protokolldatei (sog. Server-Logfile) gespeichert und daher im Folgenden "**Protokolldaten**" genannt. Zu den Protokolldaten gehören insbesondere die IP-Adresse Ihres Endgeräts (z. B. Computer, Smartphone oder Tablet), der Zeitstempel des Zugriffs (Datum, Uhrzeit, Zeitverschiebung), der Inhalt der Anforderung (konkrete Seite), der HTTP-Statuscode (z. B. "200" für erfolgreiche Anfrage), die Menge der gesendeten Daten (Byte) und Informationen zum verwendeten Browser und dem Betriebssystem Ihres Endgeräts (z. B. Windows oder iOS).

2. Bewerberdaten

Wenn Sie sich bei uns bewerben, können wir hingegen die folgenden Kategorien von Daten verarbeiten: (a) Stammdaten (z. B. Vor- und Nachname); (b) Identifikationsdaten (z. B. Identitätskarte, Staatsangehörigkeit und gegebenenfalls Aufenthaltsgenehmigung); (c) Kontaktdaten (z. B. Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse); (d) Bewerbungsdaten (z. B. Anschreiben und weitere Korrespondenz, Lebenslauf, Zeugnisse, Referenzschreiben); und (e) weitere Daten, die sich aus den Umständen Ihrer Bewerbung ergeben. Wir benötigen von Ihnen in der Regel keine sogenannten "besonderen Kategorien personenbezogener Daten" im Sinne von Artikel 9 DSGVO (z. B. ein Foto, das die ethnische Herkunft erkennen lässt, oder Angaben über Schwerbehinderteneigenschaften). Sollten wir in Ausnahmefällen und im Einklang mit dem Gesetz solche Daten benötigen, werden wir Sie hierüber gesondert informieren.

Die vorstehenden Kategorien von Daten werden im Folgenden insgesamt "**Bewerberdaten**" genannt.

Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

1. Protokolldaten

Die Protokolldaten können für folgende Zwecke verarbeitet werden: (a) für den Verbindungsaufbau zwischen Ihrem Endgerät und der Website; (b) zur Auswertung der Systemsicherheit und -stabilität sowie zur Fehleridentifikation; und (c) zur Aufklärung von Sicherheitsvorfällen (z. B. DoS- oder DDoS-Angriffe). Rechtsgrundlage hierfür sind unsere überwiegenden berechtigten Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO), die sich klar aus den genannten Zwecken ergeben.

2. Bewerberdaten

Ihre Bewerberdaten werden, wenn und soweit erforderlich, für die Abwicklung des Bewerbungsverfahrens (z. B. Kommunikation mit Ihnen oder Prüfung Ihrer Voraussetzungen für die Stelle) und gegebenenfalls für die Vorbereitung des Mitarbeiterverhältnisses (z. B. Vorbereitung der Vertragsunterlagen) verarbeitet. Rechtsgrundlage ist demnach die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b DSGVO).

Sofern Sie freiwillig Bewerberdaten übermitteln, die für die Bewerbung nicht erforderlich sind (z. B. Ihr Foto), stützt sich die Verarbeitung auf Ihre Einwilligung nach Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO oder, wenn es sich dabei um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, nach Artikel 9 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (siehe Kontaktdaten unter Punkt 2).

3. Durchsetzung von Rechtsansprüchen

Wir können Ihre Daten auch verarbeiten, wenn und soweit dies für die Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung allfälliger Rechtsansprüche (z. B. wenn ein Sicherheitsvorfall auftritt oder Sie gegen uns Ansprüche aus dem Bewerbungsverfahren gelten machen) erforderlich ist. Rechtsgrundlage sind hier auch unsere überwiegenden berechtigten Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO), die sich klar aus den genannten Zwecken ergeben.

Keine Verpflichtung zur Bereitstellung von Bewerberdaten

Die Bereitstellung Ihrer Bewerberdaten erfolgt freiwillig. Wenn Sie Ihre Bewerberdaten nicht bereitstellen, können wir das Bewerbungsverfahren nicht durchführen und das Mitarbeiterverhältnis gegebenenfalls nicht vorbereiten. Wenn Sie Zweifel haben, ob wir bestimmte Daten im Einzelfall benötigen oder nicht, fragen Sie bitte nach, bevor Sie uns die entsprechenden Daten mitteilen (siehe Kontaktdaten unter Punkt 2).

Quellen der Bewerberdaten

Wir erhalten Ihre Bewerberdaten in der Regel direkt von Ihnen. Es kann aber auch vorkommen, dass wir im Rahmen der oben genannten Zwecke Ihre Bewerberdaten auch von Dritten erhalten. Solche Dritte können insbesondere Personaldienstleister oder Personen sein, die Sie empfohlen haben und zur Weiterleitung Ihrer Daten an uns befugt sind. Wir können darüber hinaus auch Daten über Ihre Qualifikationen und Tätigkeiten aus öffentlich zugänglichen Datenquellen (insbesondere berufliche soziale Netzwerke wie LinkedIn oder XING) erheben. Rechtsgrundlage sind auch hier unsere überwiegenden berechtigten Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO), die darin bestehen, geeignete Mitarbeiter zu finden bzw. Informationen zu Ihren Qualifikationen und Tätigkeiten, die Sie öffentlich gemacht haben, einzuholen.

Empfänger der Daten

1. Protokolldaten

Ihre Protokolldaten können von entsprechend befugten Mitarbeitern und unseren externen IT-Dienstleistern empfangen werden. Zu letzteren gehört in erster Linie das Unternehmen onboard GmbH mit Sitz in Lana, Italien, die uns die Software onboard zur Verfügung stellt und als unser Auftragsverarbeiter handelt.

2. Bewerberdaten

Auch Ihre Bewerberdaten können von den vorstehenden Kategorien von Empfängern empfangen werden. Darüber hinaus können Ihre Bewerberdaten auch von unseren externen Beratern (z. B. Arbeitsrechtsberater) und anderen Dienstleistern (z. B. Post- und Versanddienstleister) empfangen werden, die im Rahmen der oben genannten Zwecke typischerweise herangezogen werden können. Die Offenlegung Ihrer Daten an diese Empfänger entspricht auch unseren überwiegenden berechtigten Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO) an kompetenter und effizienter Betriebsführung.

3. Durchsetzung von Rechtsansprüchen

Wenn Rechtsansprüche geltend gemacht, ausgeübt oder verteidigt werden, können zudem solche Behörden und Personen Kenntnis von Ihren Daten erhalten, die hierfür typischerweise herangezogen werden (z. B. Ordnungskräfte, Gerichtsbehörden, Rechtsanwälte, Sachverständige).

Speicherort und Speicherdauer der Daten

Ihre Daten werden in der Europäischen Union gespeichert und wir beabsichtigen nicht, Ihre Daten an Drittländer oder internationale Organisationen zu übermitteln. Sofern Daten in ein Drittland übermittelt werden, geschieht dies auf der Grundlage der Standarddatenschutzklauseln (SCC) der europäischen Kommission mit zusätzlichen Maßnahmen gemäß der Empfehlungen 01/2020 des Europäischen Datenschutzausschusses (EDSA) vom 10. November 2020.

1. Speicherdauer der Protokolldaten

Ihre Protokolldaten werden nach 7 Tagen automatisch gelöscht, es sei denn es tritt ein Sicherheitsvorfall auf. In diesem Fall werden die Protokolldaten so lange gespeichert, bis wir den Vorfall aufgeklärt und beseitigt haben.

2. Speicherdauer der Bewerberdaten bei erfolgreicher Bewerbung

Die Speicherdauer Ihrer Bewerberdaten bei uns richtet sich in erster Linie nach der Dauer des Bewerbungsverfahrens. Die darüber hinausgehende Speicherdauer ist davon abhängig, ob die Bewerbung erfolgreich oder nicht erfolgreich ist. Bei einer erfolgreichen Bewerbung werden Ihre Daten in die Personalakte aufgenommen. Die weitere Datenverarbeitung (und Speicherdauer) richtet sich sodann nach unseren Informationen zum Datenschutz für Beschäftigte, die Sie rechtzeitig erhalten werden.

3. Speicherdauer der Bewerberdaten bei nicht erfolgreicher Bewerbung

Bei einer nicht erfolgreichen Bewerbung werden Ihre Bewerberdaten nach Ablauf der Stellenausschreibung gelöscht. Eine Stellenausschreibung hat üblicherweise eine maximale Dauer von 6 Monaten. Falls Sie darüber hinaus einwilligen, dass wir Ihre Bewerberdaten für weitere Stellenausschreibungen berücksichtigen dürfen, beträgt die zu diesem Zweck vorgesehene maximale Aufbewahrungsdauer Ihrer Daten 3 Jahre. Eine solche weitere Speicherung und Nutzung Ihrer Daten erfolgt in diesem Falle auf der Rechtsgrundlage Ihrer Einwilligung gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO oder, wenn es sich dabei um besondere Kategorien personenbezogener Daten handelt, gemäß Artikel 9 Absatz 1 Buchstabe a DSGVO. Sie können auch diese Ihre Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen (siehe Kontaktdaten unter Punkt 2).

4. Durchsetzung von Rechtsansprüchen

Wenn Rechtsansprüche geltend gemacht, ausgeübt oder verteidigt werden, richtet sich die maximale Speicherdauer nach den anwendbaren Verjährungsfristen.

Datensicherheit und ihre Rechte

Übertragungen von Informationen über das Internet sind leider niemals vollständig sicher. Die Website ist aber durch technische und organisatorische Maßnahmen gegen Sicherheitsvorfälle abgesichert. Wir verwenden insbesondere Verschlüsselungstechnologien, wodurch Ihre Daten verschlüsselt übertragen werden. Wir setzen hierfür das Verschlüsselungsprotokoll TLS (Transport Layer Security) ein.

Als betroffene Person haben Sie uns gegenüber das Recht auf Auskunft über gespeicherte Daten (Artikel 15 DSGVO), auf Berichtigung unzutreffender Daten (Artikel 16 DSGVO), auf Löschung von Daten/Vergessenwerden (Artikel 17 DSGVO) und auf Einschränkung der Verarbeitung von Daten (Artikel 18 DSGVO).

Wir möchten Sie auch ganz besonders auf Ihr Recht auf Widerspruch aufmerksam machen: Sofern Ihre Daten auf der Grundlage unserer berechtigten Interessen (Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe f DSGVO) verarbeitet werden, haben Sie unter den Voraussetzungen von Artikel 21 DSGVO das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Widerspruch einzulegen. Sofern die gesetzlichen Voraussetzungen vorliegen, verarbeiten wir Ihre Daten fortan nicht mehr.

Wenn Sie weitere Fragen zu diesen Betroffenenrechten haben oder eines dieser Betroffenenrechte gelten machen möchten, richten Sie bitte eine entsprechende Anfrage an uns (siehe Kontaktdaten unter Punkt 2). Bitte beachten Sie, dass sich Einschränkungen oder auch ein Ausschluss dieser Rechte aus der DSGVO selbst ergeben können. Ist dies der Fall, werden wir Sie darüber informieren.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DSGVO verstößt, haben Sie gemäß Artikel 77 DSGVO – und unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs – das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, und zwar insbesondere in dem Mitgliedgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes.

Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter ("DPO")

Verantwortlicher der Datenverarbeitung ist die RAIFFEISENKASSE UNTERLAND GENOSSENSCHAFT mit Sitz in 39055 LEIFERS, B. FRANKLINSTR. 6, Steuernummer 00143480218, eingetragen im Handelsregister Bozen, im Bankenverzeichnis und im Genossenschaftsregister Bozen Nr. A145420, Sektion I, angeschlossen dem Einlagensicherungsfonds der Genossenschaftsbanken

und dem nationalen Garantiefonds laut Art. 62 LD Nr. 415/96, Tel. 0471/592530, E-Mail rk.unterland@raiffeisen.it.

Die Bank sieht die Rolle eines sogenannten Datenschutzbeauftragten, auch "DPO - Data Protection Officer" genannt, vor. Dieser dient auch als Ansprechpartner für Kunden bei Fragen zu den Verarbeitungstätigkeiten von personenbezogenen Daten innerhalb der Bank.

Zum Datenschutzbeauftragten unserer Bank wurde der Raiffeisenverband Südtirol Gen., mit Sitz in Bozen, Raiffeisenstraße 2, ernannt. Dieser ist bei vorgenannter postalischer Adresse oder unter folgender E-Mail-Adresse: dpo.rk.unterland@raiffeisen.it erreichbar.